



## Mehr vom Leben ...

### Solarpark „Am Kamp“ im Bau

Nachdem die Probebohrungen und weitere Vorbereitungen abgeschlossen waren, startete vor wenigen Wochen der Bau der großflächigen Photovoltaik-Anlage „Am Kamp“ beim Neustrelitzer Abfallwirtschaftszentrum. Schon Ende Juni 2010 soll hier Strom durch Sonne gewonnen werden.

Das Solarenergie-Projekt wurde als Freiflächenanlage geplant und wird von der Eigentümerin, der Stadtwerke Neustrelitz GmbH (SWN), errichtet und zukünftig betrieben. Bei der Auftragsvergabe für den Bau der 1,005-MWp-Photovoltaik-Anlage lag den Stadtwerkern besonders am Herzen, dass regionale Firmen zum Einsatz kommen.

rammten Unterkonstruktion mit einer Neigung von 25 Grad angebracht, die genau südlich ausgerichtet ist. Darüber hinaus werden 91 Wechselrichter des Typs 11.000 TL installiert. Der über die Photovoltaik-Anlage gewonnene umweltschonende Strom wird direkt in das Netz eingespeist.

#### Projektausmaße

Welche Ausmaße das Projekt hat, unterstreichen die Zahlen: Die SWN setzt auf einer Bruttobodenfläche von stolzen 8.300 Quadratmetern 4.368 Module vom Typ „Kristalline 230 Wp“ ein, die schon im Juni 2010 mit der Erzeugung von Sonnenenergie beginnen werden. Insgesamt entsteht eine Gesamtmodulfläche von 7.150 Quadratmetern. Übrigens: Die Module werden auf einer ge-

#### SWN setzt Zeichen

Mit dem Bau der Photovoltaik-Anlage „Am Kamp“ setzt die SWN erneut ein Zeichen in Sachen erneuerbarer Energien. Schließlich ist der sorgsame Umgang mit natürlichen Ressourcen ein wichtiger Grundsatz in der Unternehmensstrategie der SWN. Maßgabe des Handelns ist die Erhaltung einer lebenswerten und intakten Umwelt, um damit allen Anforderungen des modernen Umweltschutzes gerecht zu werden.



Der Bau des Solarparks „Am Kamp“ ...



... begann im Frühjahr dieses Jahres.

### Die SWN steigt aufs Dach

**Sonnenenergie wird in und um Neustrelitz immer beliebter. Die SWN geht mit Photovoltaik neue Wege, um in Sachen erneuerbarer Energien noch mehr Zeichen zu setzen.**

Ein dickes Plus für die Umwelt: Der Einsatz von erneuerbaren Energien hat die Umwelt in den vergangenen Jahren deutlich entlastet. Immer mehr Eigenheimbesitzer, Unternehmen und Vermieter setzen dabei auch auf die Energie der Sonne, indem sie ein Stück ihres Daches ihrem Stromanbieter zum Aufbau einer Photovoltaik-Anlage zur Verfügung stellen. Somit können sich Eigentümer aktiv bei der CO<sub>2</sub>-Einsparung einbringen und

für ihr Engagement sogar einen Umweltbonus erhalten.

Auch die Stadtwerke Neustrelitz GmbH hat für umweltbewusste Kunden das Aktionspaket „Sonnendach für unser Klima“ geschnürt: 111 Interessenten haben sich seit Januar 2010 bei den Kundenberaterinnen der SWN über die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf ihrem Dach informiert. Erste Anlagen sind nach erfolgreicher Prüfung bereits im Einsatz, so dass sich schon

jetzt einige Kunden über ihren Umweltbonus freuen können.

Der auf diese Weise erzeugte Strom wird unmittelbar in das Netz eingespeist. Die Umwelt wird erheblich entlastet, denn immerhin lassen sich mit einer 6-kWp-Photovoltaik-Anlage rund 4,4 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr einsparen.

Und auch weiterhin gilt: Wer sich für das Thema Sonnenenergie interessiert, kann sich kostenfrei beraten lassen.

Weitere Informationen gibt es in unserem Kundenzentrum oder direkt bei Gesine Zander, Telefon 03981 474-165 oder [www.stadtwerke-neustrelitz.de](http://www.stadtwerke-neustrelitz.de)